

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft
Abteilung Wasserwirtschaft
4021 Linz • Kärntnerstraße 10-12



www.land-oberoesterreich.gv.at

Geschäftszeichen:

BHSDWA-2024-72068/12-BRA

Bearbeiter/-in: Ing. Mag. H***** B***** , Bakk.Biol.

Bezirkshauptmannschaft Schärding Tel:

(+43 732) 77 20-14521

Ludwig-Pfliegl-Gasse 11 - 13
4780 Schärding

Fax: E-(+43 732) 77 20 Mail: ww.post@ooe.gv.at 21 28 60

Linz, 30.08.2024

Wasserverband Pramtal
Ansuchen vom 17.04.2024 um wasserrechtliche
Bewilligung für die Entfernung der Etzelsdorfer
Wehr in der Pram bei km 10,95
Zu BHSDWA-2024-72068/6-SoJ

Stellungnahme des Amtssachverständigen für Biologie

Der Wasserverband Pramtal beantragt die wasserrechtliche Bewilligung zur vollständigen Entfernung der Etzelsdorfer Wehr an der Pram bei FI-km 10,05.

Die vorgelegten Unterlagen reichen aus hydrobiologischer Sicht zur Abhaltung einer mündlichen Verhandlung aus.

Laut Schreiben des WV Pramtal vom April 2024 ist geplant, dass gesamte ca. 1,55 m hohe Querbauwerk auf einmal aus dem Gewässer zu entfernen.

Die gegenständliche Rampe verursacht laut der im Auftrag der Oö Landesregierung, Abt. Oberflächengewässerrwirtschaft in Auftrag gegebenen Studie (Fischökologische Erhebungen am Pram- und Aschach- Unterlauf, Büro ezb TB Zauner GmbH vom November 2013) einen Rückstau von 1,3 km.

Aus hydrobiologischer Sicht wird die geplante vollständige Entfernung der Etzelsdorfer Wehr jedenfalls positiv beurteilt und stellt diese einen wesentlichen Beitrag zur Zielerreichung (guter ökologischer Zustand) dar. Grund hierfür ist die (Wieder)herstellung der ökologischen Durchgängigkeit im Projektbereich sowie der Entfall des derzeit bestehenden massiven Rückstaus auf einer Länge von rund 1,3 km.

Hinsichtlich einer möglichst gewässerschonenden Durchführung der Bauarbeiten werden noch Details im Zuge der mündlichen Verhandlung – gemeinsam mit dem ASV für Wasserbautechnik – abzuklären sein.



Weiters ist aus hydrobiologischer Sicht zumindest bis zur Verhandlung zu prüfen, ob ein allfälliges temporäres Trockenfallen des ca. 730 m flussauf der Wehranlage befindlichen Altarms der Pram im Zuge der baulichen Umsetzung durch entsprechende bauliche Begleitmaßnahmen verhindert werden kann.

Die Teilnahme des ASV für Biologie an der mündlichen Verhandlung erscheint zweckmäßig.

Freundliche Grüße

Ing. Mag. H***** B***** , Bakk.Biol.

Hinweise:

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/amtssignatur>

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz> Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, führen Sie bitte das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.